

**Amtsblatt** Heimat- und Bürgerzeitung  
der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

*Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger*



Jahrgang 32

Freitag, den 31. Mai 2024

Nr. 5

# *Fest der 1000 Lichter*

21.06.2024 bis 23.06.2024



**Luisenturm Kleinkochberg**

## Redaktionsschluss im Juni 2024

Die nächste Ausgabe des „Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers“ 2024 erscheint

**am Freitag, den 28.06.2024**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in **digitaler Form (Word-Format)**

**Sonntag, den 16.06.2024**

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingehende Manuskripte können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

## Informationen der Verwaltung

### Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

**OT Uhlstädt**  
**Jenaische Str. 90**  
**07407 Uhlstädt-Kirchhasel**

#### Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag	geschlossen
Dienstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

#### Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister, Frank Dietzel .....	036742/67062
.....	0171/4132815
Sekretariat, Frau Markert.....	036742/67060

#### Haupt- und Ordnungsverwaltung:

Leiterin, Frau Heyder-Freiny .....	036742/67070
Friedhofsverwaltung/Baumangelegenheiten, Frau Wetzki.....	036742/67061
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme .....	036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport, Frau Hansen.....	036742/67065
Haupt- und Ordnungsamt, Frau Bohne .....	036742/67067
Personalverwaltung/Informations- und Kommunikationstechnik, Herr Mathejczyk .....	036742/67063

#### Finanzverwaltung:

Kämmerer, Herr Fuchs .....	036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften, Frau Frau Kamp.....	036742/67069
Kassenleiterin/Vollstreckungsstelle, Frau Loth .....	036742/67064
SB Kasse, Frau Eismann.....	036742/67073

#### Bauverwaltung:

Leiterin Bauhof / SB, Frau Igl.....	036742/670793
SB Frau Meißner .....	036742/670791
SB Frau Fichtelmann.....	036742/670790

#### Unsere Fax-Nummern:

Verwaltung (gesamt).....	036742/67077
Kindergarten Großkochberg.....	036743/204083
Tourist Information .....	036742/63536

#### Weitere Einrichtungen in der Gemeinde

Bibliothek.....	036742/149990
Tourist Information .....	036742/63534

Sport- und Vereinszentrum/ Sportverein (Uhlstädt).....	036742/67662
Feuerwehr Uhlstädt .....	036742/67751
Ortsbrandmeister Nico Freitag .....	0175/4148146
Freibad Großkochberg.....	036743/22527
Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg.....	036743/20429
Feuerwehrgerätehaus Großkochberg.....	036743/20044
Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V., Bahnhofstraße 4, 07318 Saalfeld/Saale.....	03671/5270107
Frau Moritz (Jufö) .....	0160 / 97330719

#### Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister:

in Heilingen:

Herr Wötzel  
 Termine nach Vereinbarung  
 Tel.: 036742/67307

In Großkochberg:

Herr Hercher  
 Termine nach Vereinbarung

#### Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:

immer dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr  
 in der Gemeindeverwaltung  
 Tel.: 036742/67549 (Nur während der Sprechzeiten)

#### Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei .....	110
Feuerwehr/Rettungsdienst .....	112
Polizeiinspektion Rudolstadt.....	03672/453-0
Rettungsleitstelle Saalfeld/Saale .....	03671/990-0
(ärztlicher Notfalldienst, Anmeldung von Kranken- transporten, Auskunft über Arzt- und Apothekenbereitschaft, Bereitschaftsdienste bei Störungen - Gas, Wasser, Elektro etc.)	
Notruf bei Vergiftungen.....	0361/730730
Thüringer Energienetze, zentrale Störungsstelle Erfurt .....	0361/7390-7390
bei Störungen der Erdgasversorgung .....	0800/6861177
Bereitschaft ZWA Holzland.....	036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt - Trinkwasser .....	0173/3791307
- Abwasser .....	0173/3791303

## Gärten zu verpachten

### Garten im Ortsteil Großkochberg

Kleingartenanlage (Größe 194 m<sup>2</sup>)

### Gärten im Ortsteil Uhlstädt

Kleingartenanlage (Größe ca. 200 m<sup>2</sup>)

### Gärten in Kolkwitz

(Größe ca. 200 m<sup>2</sup>)

Interessenten erhalten nähere Informationen in der Bauverwaltung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel (Ansprechpartner Frau Fichtelmann Telefon 036742/670790).

## Besuchen Sie uns auch im Internet unter

[www.uhlstaedt-kirchhasel.de](http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de)  
 und bei Facebook



## Eröffnung des Freibades in Großkochberg

Das Freibad Großkochberg öffnet für alle „Wasserratten“ und Erholungssuchende am 15.06.2024 seine Pforten. Das kleine Freibad, welches direkt neben dem Landschaftspark des Schlosses Kochberg gelegen ist, hat vom 15.06. - 31.08.2024 täglich (je nach Wetterlage) geöffnet.

Montag - Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr

Samstag und Sonntag: 10:00 - 19:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel unter <https://www.uhlstaedt-kirchhasel.de/freibaeder/>



## Informationen aus der Gemeinde

### Ihre Feuerwehr informiert

Am 01.05.24 erfolgte die offizielle Übergabe des neuen Löschfahrzeuges in Partschefeld. Das Tragkraftspritzenfahrzeug -Wasser (TSF-W) ersetzt den aus 1961 stammenden Robur L/O. Das TSF-W auf Mercedes Fahrgestell verfügt über einen Löschwasservorrat von 500l. Zudem sind verschiedene Ausrüstungsgegenstände zur einfachen technischen Hilfe und Brandbekämpfung verlastet. Somit ist nun das älteste Fahrzeug der Gemeinde außer Dienst gesetzt.

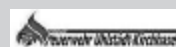
Auch die Großkochberger Kameraden dürfen sich über ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20 (HLF20) freuen. Das Fahrzeug wurde vom Landkreis Saalfeld- Rudolstadt beschafft und verfügt umfangreiche Ausrüstung zur technischen Hilfe und Brandbekämpfung. Das Fahrzeug verfügt zudem über einen Löschwassertank von 1600l.

Wir wünschen allzeit gute Fahrt!

Nico Freitag  
Ortsbrandmeister



## Nachruf



Am 09. April 2024 verstarb unser ehemaliger Kamerad

### Dirk Lukas

Dirk Lukas übte viele Jahre zunächst das Amt des Wehrführers und später das Amt des Löschgruppenführers der Feuerwehr Mötzelbach aus.

Herr Lukas hat sich für das Gemeinwohl verdient gemacht und war ein aktives sowie engagiertes Mitglied unserer Freiwilligen Feuerwehr. Er hat seine Aufgaben stets kompetent und pflichtbewusst ausgeübt.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.



Frank Dietzel  
Bürgermeister

Nico Freitag  
Ortsbrandmeister

Mike Necke  
Wehrführer Kirchhasel

Michel Grünert  
LG-Führer Mötzelbach



## Impressum

„Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger“

Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

**Herausgeber:** Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel  
**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21  
**Verantwortlich für amtlichen Teil:** Frank Dietzel, Bürgermeister  
**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de)  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.  
**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.  
**Einzelbezugsmöglichkeit:** Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.  
**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

#### Wahlbekanntmachung Europawahl

**Anlage 23**  
(zu § 41 Absatz 1 EuWO)

## Wahlbekanntmachung

1. Am **09. Juni 2024** findet in der Bundesrepublik Deutschland die

### Wahl zum Europäischen Parlament

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 

Zahl 13
------------

 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahl-bezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums (Straße, Hausnummer, Zimmer)
0001	Beutelsdorf	Dorfgemeinschaftshaus, Beutelsdorf 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0002	Catharinau/Kolkwitz/Naudorf/Schloßkulm	Ehem. Gemeindesaal, Obercatharinau 5a, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0003	Dorndorf/Rödelwitz	Dorfgemeinschaftshaus, Raum Frauengruppe, Dorndorf 29, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0004	Engerda/Schmieden	Feuerwehrgerätehaus, Engerda 29a, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0005	Etzelbach/Mötzelbach	Dorfgemeinschaftshaus, Etzelbach 26, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0006	Großkochberg/Kleinkochberg/Clöswitz	Vereinsraum „plan zwanzig18 e.V.“ Am Goetheplatz 11 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0007	Heilingen/Röbschütz	Versammlungsraum Vereinshaus „Zum Posthorn“, Heilingen 48, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0008	Kirchhasel/Ober- und Unterhasel	Dorfgemeinschaftshaus, Zum Hirschgrund 47, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0009	Neusitz/Kuhfraß	Bürger- und Vereinshaus, Neusitz 19, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0010	Teichweiden/Weitersdorf	Dorfgemeinschaftshaus, Teichweiden 44, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0011	Uhlstädt/Ober-u.Kleinkrossen/Rückersdorf/Partschfeld	Saal „Grüner Baum“, Jenaische Str. 102, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0012	Weißen/Weißbach	Gasthaus „Am Floßanger“, Weißen 8, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
0013	Zeutsch/Niederkrossen	Feuerwehrgerätehaus, Am Schloss, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom 

02.05.2024
------------

 bis 

19.05.2024
------------

 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um 

16:00
-------

 Uhr in 

Ort, Datum und Raum Versammlungsraum der FF Uhlstädt, Jenaische Str. 46a, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
---

 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt

oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Uhlstädt \_\_\_\_\_, den 30.05.2024  
Ort Datum

Die Gemeindebehörde

gez. Frank Dietzel (Bürgermeister)

## Öffentliche Ausschreibung

### Fischereiverpachtung

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel vergibt im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung die Verpachtung des Rechts zur Ausübung der Fischerei ab 01.01.2025 für die Dauer von 12 Jahren für folgendes Gewässer:

Teich „Vor der Pfeffermühle“  
im Ortsteil Kolkwitz

Der Teich ist ca. 0,24 ha groß.

Die Verpachtung erfolgt unter Einholung schriftlicher Angebote nach öffentlicher Ausschreibung unter dem Vorbehalt der Zuschlagserteilung und Genehmigung des Pachtvertrages durch die zuständige Fischereibehörde.

Als Bieter zugelassen sind Inhaber eines gültigen Fischereischines gem. § 13 Abs. 2 ThürFischG und Vereine, die im Umkreis von 15 km um die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ihren Hauptwohnsitz/Vereinsitz haben.

Schriftliche Angebote mit Pachtpreisangabe richten Sie bitte **bis zum 26.06.2024, 14:00 Uhr** in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk **Fischereipacht OT Kolkwitz Teich „Vor der Pfeffermühle“** an die

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel  
OT Uhlstädt  
enaische Straße 90  
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Auskünfte zum Gewässer und Pachtvertrag erteilt Frau Fichtelmann (Telefon 036742 670 790).

Dietzel  
Bürgermeister

**Ende des amtlichen Teiles**

### Sonstige Informationen

## Jagdgenossenschaft Dorndorf

### Einladung

Zur Jagdgenossenschaftsversammlung in Dorndorf am 14.06.2024 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Dorndorf.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe von Anwesenheit und Fläche
3. Bericht Jagdvorstandes
4. Bericht Jagdpächter
5. Beschluss über Entlastung des Jagdvorstandes
6. Beschluss über Auszahlung der Jagdpacht
7. Verschiedenes
8. Jagdessen

Gez.  
Uwe Schale Jagdvorsteher

Bei Vertretung bitte Vollmacht mitbringen!

Weiterhin bitte ich um eine Rückmeldung zur Teilnahme an der Versammlung bis zum 07.06.2024 zum Zweck der Essenbestellung vom Jagdpächter.

## Jagdgenossenschaft Mötzelbach

### Einladung

Hiermit wird zur Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Mötzelbach am **21.06.2024 um 19 Uhr** in den **Bürgerraum Mötzelbach** eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beratung und Beschlussfassung zur Neubesetzung Kassenführer und Beisitzer
7. Beschluss Jagdpachtauskehr
8. Bericht der Jagdpächter
9. sonstiges
10. Jagdessen

#### Hinweis:

Bei Verhinderung kann sich das Jagdgenossenschaftsmitglied durch seine Ehegattin / seinen Ehegatten, volljährige Verwandte gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte Person, oder durch ein volljähriges, derselben Jagdgenossenschaft angehörendes Jagdgenossenschaftsmitglied mit **schriftlicher Vollmacht** vertreten lassen.

Der Jagdvorstand

## Jagdgenossenschaft Ober-, Unterpreilipp und Schloßkum

### Bekanntmachung gemäß Satzung

Die Versammlung der Jagdgenossen der JG Ober- Unterpreilipp und Schloßkum hat am 12.04.2024 die Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes, die Feststellung des Reinertrages für das Jagdjahr 2023/24 sowie die Auszahlung des Reinertrages in 2024 an die Jagdgenossen beschlossen.

Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf (Jagdgenossen), können die Auszahlung des Reinertrages mit den erforderlichen Angaben beim Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Ober- Unterpreilipp und Schloßkum, c/o Thomas Hahn, Oberpreilipp 21, 07407 Rudolstadt, bis spätestens 30.11.24 beantragen. (§14 Abs.3 der Satzung). Danach geltend gemachte Auszahlungsansprüche unterliegen der Verjährung. Nicht ausgezahlte Reinerträge fließen in die Rücklage. Alle Jagdgenossen werden gebeten, die für den SEPA Zahlungsverkehr erforderlichen Angaben (IBAN) schriftlich mitzuteilen. Vordrucke sind beim Jagdvorsteher erhältlich. Eigentum muss bei Unklarheit vom JG nachgewiesen werden. Bei nichtvorliegen dieser Angaben erfolgt keine Auszahlung des Reinertrages.

Rudolstadt 23.04.2024  
Jagdvorsteher Thomas Hahn

## Jagdgenossenschaft Uhlstädt

### Einladung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Uhlstädt lädt alle Grundstückseigentümer zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit anschließendem Jagdessen ein.

Die Versammlung findet am Freitag, den 28.06.2024 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Goldene Roß“ statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht zur Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes



6. Beschlußfassungen (Sonderzahlung zur Jagdpacht, sonst. Investitionen )
7. Sonstiges (Anfragen)
8. Jagdessen

Eckhardt Broska  
Jagdvorsteher

## Bildung

### Grundschule Heinrich Heine

#### Ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Kinder- und Jugendarbeit im Schuljahr 2024/2025 an der Staatlichen Grundschule „Heinrich Heine“ in Uhlstädt

##### Anforderungen an den Freiwilligen

- Sie sind zwischen 18 und 26 Jahre
- Ihnen macht die Arbeit mit Kindern verschiedener Altersstufen sowie Teamarbeit Spaß
- Sie besitzen Kommunikations- und Teamstärke, Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit

Wir erwarten keine Vorerfahrungen in der Arbeit mit Kindern oder Menschen mit Behinderungen, sondern einfach die Offenheit und die Bereitschaft, sich auf eine spannende Erfahrung einzulassen. Die Menschen, die Sie individuell begleiten, müssen sich auf Sie verlassen können.

##### Das Aufgabenfeld umfasst:

- Hilfe bei der Betreuung von Kindern mit geistigen oder körperlichen Einschränkungen, die in unsere Grundschule integriert sind
- Hilfe bei der Bewältigung lebenspraktischer Aufgaben während des Schultages
- Pausenbegleitung
- Absicherung der Teilnahme am Schulsport
- Eingehen auf individuelle Belastbarkeit und Unterstützung bei der sozialen Integration für Schüler mit Handicaps

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit der Staatlichen Grundschule „Heinrich Heine“ Uhlstädt, Frau Ulrike Weidner - Tel. 036742 62372 oder [gs.uhlstaedt@t-online.de](mailto:gs.uhlstaedt@t-online.de) - in Verbindung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Soziale Projekte - Freiwilliges Soziales Jahr - Bildungszentrum Saalfeld GmbH - Bahnhofstraße 6a; 07318 Saalfeld

## Nachrichten aus den Kindertagesstätten

### Kneipp®-Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

#### Sportlicher Mai im Kneipp®-Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg

Wenn der Kindergarten Geburtstagsgäste zum Kneipp-Geburtstag erwartet, gibt es - wie auch, bei einer privaten Party - viel zu tun: Einladungen schreiben, Verpflegung organisieren, für gute Unterhaltung sorgen, Helfer finden und natürlich, Haus und Hof fein herausputzen.

Die Werkstattkinder und Erzieherinnen der Einrichtung nutzten die Gelegenheit, um unseren Hausmeister Eberhard bei seinen vielen Aufgaben zur Vorbereitung zu unterstützen.

Die Matsch-Strecke, die sich noch im Winterschlaf befand, wurde durch die vielen kleinen fleißigen Arbeiter „schick“ gemacht, Unkräuter aus dem Sand und um den Sperlingsteich herum gepupft, der Rasen gelüftet und getrimmt. Somit war nicht nur der Hof wieder in einem ordentlichen Zustand, auch die Matsch-Saison konnte beginnen. Außerdem gestalteten die Kinder an

ihrem Waldtag im Vorgarten ein Hügelbeet. Auch hier mussten die Kinder planen, welche Arbeiten dafür zu erledigen sind und welche Bedingungen die Samen benötigen, um auch wirklich bunte „Thüringer Blumen“ zu werden. Für diese Aktion wurden die Blumensamen von Antenne Thüringen genutzt, welche mit viel Losglück unserem Haus zu Gute kamen. Die Eltern von Max und Janosch hatten im Radio von der Aktion „Wir machen Thüringen bunter“ gehört und unsere Einrichtung kurz entschlossen zur Verlosung angemeldet.

Vielen Dank für diese schöne und gelungene Überraschung!



Foto: Kindergarten



Foto: Kindergarten



## Teilnahme der Vorschulkinder am diesjährigen Mäuse-Cup in Bad Blankenburg

Am 14. Mai 2024 ludt die Sport-Maus vom Kreissportbund „Saale/Schwarza“ zu ihrem jährlich stattfindenden Mäuse-Cup in Bad Blankenburg ein. Zum 20. Mal jährte sich diese Veranstaltung und wurde als riesengroße sportliche Geburtstagsparty gefeiert. Zu den 45 teilnehmenden Kindertagesstätten gehörte natürlich auch unser Kindergarten, denn sportlich und „fit wie ein Turnschuh“ sind unsere Kneipp-Kinder allemal.

Mit viel Eifer und Energie nahmen unsere 14 Mädchen und Jungs am Staffeltwettbewerb teil, den beinahe alle Einrichtungen des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt miteinander bestreiten. Und so kamen auch unsere Vorschulkinder erfolgreich und stolz auf ihre erbrachte Leistung mit einem Mäuse-Pokal, einer Medaille und Urkunden zurück.

Herzlichen Glückwunsch!

Das Team  
des Kneipp@-Kindergarten „Am Sperlingsberg“ Großkochberg



Foto: Peggy Kellner



Foto: Peggy Kellner

## 203. Jahre Sebastian Kneipp

Anlässlich des 203. Geburtstages von Pfarrer Kneipp eröffneten wir am 17. Mai 2024 unsere Freiluftsaison und nutzen von nun an wieder unser Wassertretbecken mit Fußpfad im Vorgarten. Die Kleinen und Mittleren Sperlinge lauschten am Vormittag einer Bildergeschichte vom Pfarrer Kneipp und dem kleinen grünen Frosch. Anschließend wateten sie natürlich durch das „kühle Nass“.



Foto: Kindergarten

Und auch die Großen Sperlinge und unsere Werkstattkinder schauten aufmerksam einem Mini-Theater zu. Pfarrer Kneipp erklärte den Ursprung und Kreislauf des Wassers und gab dem kleinen erkälteten Frosch Tipps für seine Gesundheit. Gezeigt wurde auch noch einmal, wie das Wassertreten richtig klappt.

Anschließend genossen auch Sie das langersehnte Wassertreten im noch sehr kalten Wasserbecken. Vielen Dank an unseren Regentropfen Leon Kellner und Praktikantin Selina für Ihren spontanen Einsatz!

Am Nachmittag des 17. Mai gab es wieder einen sportlich-aktiven Familien-Nachmittag. Viele Eltern und Großeltern nutzten die Gelegenheit gemeinsam mit ihren Kindern und deren Erzieherinnen, einen gemeinsamen Sportnachmittag zu erleben und gesunde Leckereien zu genießen. Gewandert wurde bis zum Großkochberger Sportplatz. Dort wurde die muntere Schar von Sportcoach Max Bresemann in Empfang genommen, den Kinder und Eltern bereits vom Rückenschulkurs und vom letztjährigen Familienwandertag kannten. Die Familien absolvierten nun an 5 Stationen gemeinsam einen Sport-Parcours, was allen Beteiligten viel Körpereinsatz und Teamgeist abverlangte, aber auch sichtlich viel Freude bereitete. Nach dem Sport gab es von den Eltern vorbereitete gesunde Kneipp-Brote sowie Kräuter-Limonade und Wiener Würstchen zum stärken.

Ein herzliches Dankeschön an Max sowie alle fleißigen Eltern beim tatkräftigen Vorbereiten und Durchführen dieses gelungenen gemeinsamen Nachmittags.



Foto: Kindergarten

## Johanniter Kindertagesstätte „Waldgeister“ in Kirchhasel

### „Kleine Helden lernen von den Großen: Feuerwehrprojekt begeistert die Kindergartenkinder des Waldgeister Kindergartens Kirchhasel“

Die Kindergartenkinder der Bärengruppe des Waldgeisterkindergartens Kirchhasel haben kürzlich einen aufregenden Projektmonat zum Thema „Feuerwehr“ voller neuer Erfahrungen und Abenteuer erlebt.

Neben den Aufgaben, welche eine Feuerwehr hat, konnten zahlreiche Experimente gemacht werden. Es wurden Eimer mit Wasser über eine Bank balanciert, eine Plüschkatze vom Klettergerüst gerettet, eine Mauer gegen Hochwasser gebaut, Spielzeugautos aufgewickelt und aus dem Graben geborgen. Die strahlenden Gesichter der Kinder sprachen Bände, als sie stolz mit ihren selbstgebastelten Feuerwehrautos und Feuerlöschern ein „Feuer“ gelöscht haben. Natürlich durfte Feuerwehrgymnastik zur sportlichen Betätigung nicht fehlen, sowie sich als Feuerwehrmann bzw. -frau verkleiden zu dürfen. Mitgebrachte Feuerwehrspielzeuge sorgten zum Spielzeugtag für sehr viel Spaß und Spiel. Lieder und Fingerspiele zum Thema haben die Kinder gelernt sowie sich die selbstgebackenen Muffins inklusive „Feuertopping“ und „brennender Apfelflamme“ schmecken lassen.

Als besonders Highlight folgte ein Besuch bei der örtlichen Feuerwehr Kirchhasel. Unter der fachkundigen Anleitung lernten die Kinder alles über Brandschutz, die Feuerwehrausrüstung und das richtige Verhalten im Notfall. Besonders begeistert waren die Kinder von dem Feuerwehrfahrzeug, dem Blaulicht und der lauten Sirene sowie von den vielen Gerätschaften. Im Feuerwehrhäuschen gab es viel zu entdecken, die Funkgeräte konnten live getestet werden - alle waren begeistert bei der Sache.

Als Abschluss des Feuerwehrprojektes durften die Kinder mit der Kübelspritze ein „brennendes Haus“ löschen. Jedes Kind hat seinen eigenen Feuerwehrpass erhalten. Mit Feuerwehrkinder-



sekt und einem riesigen selbstgelegten Feuerwehrauto aus Sarmaties wurde dieses erfolgreiche Projekt abgeschlossen.

Das Feuerwehrprojekt hat nicht nur den Wissensdurst der kleinen Nachwuchshelden gestillt, sondern auch ihre Begeisterung für Helferberufe geweckt.

Die Erzieher und Feuerwehrleute zeigten sich gleichermaßen beeindruckt von dem Engagement und der Neugier der Kinder. „Es ist schön zu sehen, wie aufmerksam und mutig die Kleinen sind. Sie haben in diesem Monat so viel gelernt und sind nun bestens für den Ernstfall vorbereitet“, freuten sich die Erzieher der Bärengruppe Susi und Antje. „An dieser Stelle möchten wir DANKE für die Unterstützung der Eltern der Kindergartengruppe sowie bei der Feuerwehr Kirchhasel sagen.“



### Seht ihr auf dem grünen Rasen, da sitzen heut fünf Osterhasen...

Fünf? Nein, der einzig Wahre hoppelte auf leisen Sohlen, aber doch nicht unentdeckt, über die Wiese vor dem Kindergarten der Waldgeister. Durchaus angelockt aufgrund der vielen gesungenen Lieder, gesprochenen Fingerspiele und Gedichte über ihn, die gebastelten Hühner und - nicht zu vergessen - bunten Ostereier, welche unsere Kinder im Vorfeld bemalten, ließ es sich der vielbeschäftigte Meister Lampe nicht nehmen und versteckte hier und dort eine Überraschung. Zum Glück nicht wie Stups in irgendwelchen Schuhen, sondern auf unserer Terrasse und am Waldrand.

So schnell er kam, war er aber wieder weg.

Worauf die Kinder nichts mehr im Haus hielt. Ruckzuck waren sie angezogen und machten sich freudig auf den Weg. Große wie kleine Naschkatzen entdeckten auf ihrer Suche mit leuchtenden Augen jedes noch so gute Versteck und inspizierten stolz ihre Osterleckereien.



Viel zu erleben gab es für unsere Vorschüler seit der Faschingszeit auch.

Noch Ende Februar unternahm die Bienengruppe einen Ausflug nach Rudolstadt zur Volksbank. Dort erfuhren die baldigen Erstklässler mehr über die Bedeutung des Geldes, durften Geldscheine selbst befühlen und sie nach Erkennungsmerkmalen absuchen. Überaus interessiert verfolgten sie den Vorgang am Ein- und Auszahlautomaten, sowie der Zählmaschine. Vielen Dank an das Team der Volksbank für die Möglichkeit.

Und woher kommt das sonntägliche Frühstücksei? Im März besuchten die Vorschüler den Teichweidener Geflügelhof.

Dank Frau Püschel gewannen die Kinder einen Einblick ins heimliche Unternehmen und verfolgten den Weg des Eies von der Henne bis zur Verkaufsverpackung. Trotz der wenigen Sonnenstrahlen und einiger Regentropfen ließ die Bienengruppe es sich anschließend nicht nehmen und bestritt den Heimweg zu Fuß über Oberhasel zum Kindergarten nach Kirchhasel zurück.

Mit einem weiteren Ausflug im März ging es nach Rudolstadt zum Schulplatz Nummer 13. Dort verbrachten die Vorschüler eine tolle Zeit in der Stadtbibliothek. Frau Wittekind lud zur Buchlesung „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ ein und zeigte den großen Waldgeistern, wie wichtig und zeitlos ein Buch sein kann. Darauf war es den Vorschülern freigestellt sich eigene Lektüre auszuwählen. Es gefiel den Kindern so sehr, dass sie die Einladung zu einem weiteren Besuch mit ihren Eltern gern annahmen.



Die Waldgeister

P.S. Der Osterhase hoppelt natürlich nicht im Mai, allerdings fand unser Artikel in der letzten Amtsblatt-Ausgabe keinen Platz und musste etwas warten.

## Kindergarten der Volkssolidarität Uhlstädt „Kienbergwichtel“

### Vorschüler zu Besuch bei der Uhlstädter Feuerwehr

Am 9. April 2024 machten die Vorschüler der Kienbergwichtel in Uhlstädt eine lehrreiche Exkursion zur Freiwilligen Feuerwehr im Ort. Unter der Leitung von Christian Rudolph erhielten die Kinder einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr und lernten dabei eine Menge über Brandschutz und Sicherheit.

Der Tag begann mit einer Einführung in die Arbeit der Feuerwehr. Die Kinder versammelten sich im Konferenzraum der Wache. Dort wurden den Kindern u.a. die fünf W-Fragen des Feuerwehreinsatzes erklärt: Wer ruft an? Was ist passiert? Wo ist es passiert? Wie viele Personen sind betroffen? Welche Art von Hilfe wird benötigt? Die Kinder hörten aufmerksam zu und stellten fleißig Fragen, um alles genau zu verstehen.

Nach der Einführung führten die Feuerwehrleute die Kinder zu den Feuerwehrfahrzeugen. Draußen auf dem Hof standen die imposanten Feuerwehrautos in Reih und Glied. Die Kinder durften jedes Fahrzeug genau unter die Lupe nehmen. Sie staunten über die vielen Geräte und Werkzeuge, die in den Fahrzeugen verstaut waren, und durften sogar in die Fahrerkabinen klettern.

Während des Rundgangs wurden den Kindern verschiedene Aspekte der Feuerwehrarbeit erklärt. Die Feuerwehrleute erzählten von ihren Einsätzen und zeigten den Kindern die Ausrüstung, die sie bei ihrer Arbeit verwenden. Besonders faszinierend war für die Vorschüler die Vorführung der Schutzkleidung und der Atemschutzgeräte, die die Feuerwehrleute tragen, um sich vor Hitze und Rauch zu schützen.



Die Kinder hatten auch die Möglichkeit, ihre Fragen direkt an das Team der Feuerwehr zu richten und alles zu erfahren, was sie schon immer über die Feuerwehr wissen wollten.

Für viele der Vorschüler war der Ausflug zur Feuerwehr ein unvergessliches Erlebnis, das ihr Interesse an der Feuerwehr geweckt hat. Vielleicht sehen wir in Zukunft den ein oder anderen von ihnen als stolzen Feuerwehrmann oder -frau in den Reihen der Uhlstädter Feuerwehr.

Die Vorschüler mit Annett und Virginie



„Spielerisch Sommerregeln entdecken“

Am 7. Mai 2024 erwartete die Vorschüler ein Tag voller Spaß und lehrreicher Momente, denn sie hatten Besuch von Yvonne vom Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG). Unter dem Motto „Sommerregeln spielerisch entdecken“ wurden den Kindern wichtige Sicherheitsregeln für den Umgang mit Wasser und Sonne vermittelt.

Das zweistündige Programm, das von Rettungsschwimmern und Pädagogen entwickelt wurde, bot den Kindern ein buntes und abwechslungsreiches Erlebnis. Sie konnten in die Rolle von Rettungsschwimmern schlüpfen, puzzeln, spielen und dabei spielerisch die Bade- und Sonnenschutzregeln erlernen.

Es ist wichtig, dass Kinder frühzeitig lernen, wie sie sich sicher am Wasser und in der Sonne verhalten können.

Am Ende des Programms erhielten die Kinder eine Urkunde und ein Geschenk für ihre Teilnahme und ihr Engagement.

Die Vorschüler mit Virginie



Entdeckungsreise ins Vergangene: Vorschüler erkunden das Schloss Heidecksburg in Rudolstadt

Am 23. April 2024 führte es die Vorschulkinder nach Rudolstadt ins Schloss Heidecksburg. Vor Beginn der Führung genossen die Kinder ein gemeinsames Frühstück im Schlossgarten, um sich für das bevorstehende Abenteuer zu stärken.

Unter der fachkundigen Führung von Frau Stern, der Museumspädagogin, erkundeten die Kinder die prächtigen Räume des historischen Gebäudes. Dabei lernten sie nicht nur viel über die Geschichte des Schlosses, sondern auch darüber, wie Kinder in vergangenen Zeiten lebten und wie sich ihr Alltag von dem heutigen unterscheidet.

Ein besonderer Höhepunkt der Führung war die Möglichkeit für die Kinder, in die Vergangenheit einzutauchen. Sie durften historische Perücken ausprobieren und erfahren, wie man früher getanz hat - eine Erfahrung, die sie so schnell nicht vergessen werden.

Nach dem Besuch des Schlosses ging es für die Vorschüler hinab in die Stadt, wo sie gemeinsam zu Mittag aßen und sich anschließend mit einem köstlichen Eis belohnten. Mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen machten sich die Kinder am frühen Nachmittag auf den Rückweg in ihren Kindergarten in Uhlstädt.

Die Vorschüler mit Silvia und Virginie





### Uhlstädter Vorschüler besuchen das Rudolstädter Theater

Am 8. Mai 2024 durften die Vorschüler der Kienbergwichtel ein unvergessliches Theatererlebnis im Rudolstädter Theater genießen. Die Aufführung von „Schwanensee“ versetzte die Zuschauer in eine Welt voller Magie und Tanz.

Bevor es los ging und sich der Vorhang öffnete, genossen die Kinder gemeinsam ihr Frühstück im idyllischen Park direkt neben dem Busbahnhof von Rudolstadt. Umgeben von grünen Bäumen und singenden Vögeln konnten die Vorschüler die Natur in vollen Zügen genießen und sich auf den bevorstehenden Theaterbesuch einstimmen.

Voll Vorfreude und Erwartung begaben sich die Vorschüler anschließend ins Theater, um die Aufführung „Schwanensee“ zu sehen. Sie verfolgten gebannt das Schicksal von Prinz Siegfried und der verzauberten Odette, die von einem bösen Zauberer in einen Schwan verwandelt wurde.

Die Kinder tauchten ein in die märchenhafte Welt des Ballets und ließen sich von den fesselnden Klängen der Musik mitreißen.

Nach der aufregenden Vorstellung traten die baldigen Schulkinder ihre Rückfahrt mit dem Zug zurück in den Kindergarten an.

Die Vorschüler mit Silvia und Virginie



### Abenteuerliche Nachtwanderung der Vorschüler der Kienbergwichtel

Uhlstädt, 17. Mai 2024 - Die Vorschüler der Kindertagesstätte Kienbergwichtel erlebten eine aufregende Nachtwanderung mit anschließender Übernachtung im Kindergarten. Treffpunkt war um 19 Uhr im Kindergarten, wo der Abend mit einem fröhlichen Tanz in den Räumlichkeiten der Einrichtung begann.

Nach dem Tanzen stärkten sich die acht Kinder und ihre Erzieherinnen an einem reichhaltigen Abendbuffet, das liebevoll von den Eltern zubereitet wurde. Frisch gestärkt machten sich die Kinder mit Taschenlampen ausgerüstet auf den Weg. Als die Dunkelheit hereinbrach, begann der Marsch hinauf zum Kienberg.

Oben angekommen, legte die Gruppe eine kurze Verschnaufpause ein, bevor es weiter nach Partschefeld und schließlich zurück nach Uhlstädt ging. Der Marsch war für alle Beteiligten ein aufregendes Erlebnis, bei dem die Kinder ihre Umgebung aus einer ganz neuen Perspektive entdecken konnten.

Zurück im Kindergarten gab es noch einen kleinen Snack, bevor sich ein Teil der Kinder verabschiedete und abgeholt wurde. Die verbleibenden Schlafkinder machten sich für die Nachtruhe bereit und gegen Mitternacht hieß es schließlich: Gute Nacht.

Am nächsten Morgen stärkten sich die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen bei einem gemütlichen Frühstück, bevor sie von ihren Eltern abgeholt wurden. Die Nachtwanderung und Übernachtung im Kindergarten war für die Vorschüler der Kienbergwichtel ein unvergessliches Abenteuer.

Die Vorschüler mit Annett, Silvia und Virginie





## Vereine und Verbände

### Die Beutelsdorfer e.V.

#### Frühjahrsputz im und am Beutelsdorfer Gemeindehaus

Am Sonntag den 7. April trafen wir uns vom Verein „Die Beutelsdorfer“ zum Frühjahrsputz Teil eins im Gemeindehaus. Mit viel Wasser, Putzmittel und Lappen gingen wir den Fenstern im Gemeindehaus an die Scheiben. Jetzt erstrahlen sie im neuen Glanz. Auch den Spinnweben in den Fluren und Räumen mussten weichen. Mit untypischer Verlängerung des Besens (Kabelbinder und Stock) war es uns gelungen die Gespinnste an der Saaldecke zu entfernen.

Das Eingangstor zum Vereinsgarten hatte auch schon bessere Zeiten erlebt. Total verwittert und kaputt hatte es seine Dienste getan. Dank Andreas und Andreas wurde ein Neues in Eigenleistung angefertigt. Jetzt ziert es wieder unseren Eingang.

Dank an alle Helfer und Vereinsmitglieder für ihre Bereitschaft unsere Gemeindehaus in Schuss zu halten.



## Dorfgemeinschaft in Kolkwitz

### Dankeschön...

..an die rund 200 Gäste, die bei tollem Wetter zu unserem Osterfeuer in Kolkwitz zu Gast waren. Wir hoffen, dass ihr die geselligen Stunden genossen und vielleicht neue Bekanntschaften geschlossen habt. Danke auch für die interessanten Gespräche, die gute Stimmung und eure Unterstützung.



Wir freuen uns, euch Alle beim nächsten Event in Kolkwitz wieder zu sehen.

Herzliche Grüße aus Kolkwitz

### Frühjahrsputz in Kolkwitz - Was für eine tolle Aktion

Beim ersten Frühjahrsputz in Kolkwitz („Unterm Stein“) am 20.04.2024 unter dem Motto: „Alles muss weg! Die Jugend lädt ein!“ trafen sich viele Freiwillige, um den „Müllabhang“ am Kolkwitzer Ortsschild Richtung Rudolstadt zu entrümpeln. Von unendlichen Glasflaschen, Plastikmüll, über Bauschutt, Dachpappe und Monitoren bis hin zu Autoreifen, wurde alles von den fleißigen Helfern eingesammelt.

Ein großer Dank gebührt den Organisatoren: **unserer Kolkser Jugend**. Mit dabei unser neuer Kandidat für den Gemeinderat Steven Tänzer (FW). Der Dank geht natürlich an Alle die mitgemacht haben - es war großartig.



!





## Freibadförderverein Großkochberg

### Neues aus dem Freibad Großkochberg / 70 Jahre Freibad

#### 70 Jahre Freibad Großkochberg .... Ein Grund zum Feiern!

Die Freibad-Saison Großkochberg 2024 ist sicher und in bester Vorbereitung. Dank der ehrenamtlichen und freiwilligen Helfer/Sponsoren hat der Förderverein bisher wieder umfangreiche Arbeiten zur Erhaltung getätigt. Pflasterarbeiten, eine neue Außen dusche, Malerarbeiten und umfangreiche Gestaltung der Freibadanlage sind fast beendet. Wir freuen uns auch im Jahr 2024 auf zahlreiche Stamm- und neue Gäste.

Der Auftakt zur Eröffnung der Freibad-Saison 2024 ist mit dem Neptun - und Kinderfest mit anschließender Beachparty am 15. Juni 2024 in fester Planung.

Ab 14.00 Uhr steigt das Neptunfest und Euch erwarten folgende Höhepunkte:

- Wasserspiele für Groß und Klein
- Bastelstrecke und Familienquiz
- Glücksrad mit tollen Preisen
- Neptuntaufe mit Urkunde
- ... und noch vieles mehr

Ab 20.00 Uhr beginnt die große Beachparty. Mit Bowle, Bier und Deftigem vom Rost könnt Ihr zu den Beats von \*Gee-K\* richtig abtanzen.

Für das leibliche Wohl wird von Süß bis Deftig bestens gesorgt.

Das Freibad Großkochberg ist immer einen Besuch wert.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH – der Förderverein Freibad Großkochberg, Förderverein Kindergarten Großkochberg und der Kirmesverein Großkochberg



## Heimatverein Catharinau e.V.

### Catharinauer Flurzug 2024

Am Sonnabend, den 11. Mai 2024, fand in und um Catharinau der zweite Flurzug der Neuzeit statt. 9:00 Uhr trafen sich mehr als 110 Personen auf dem Dorfplatz in Catharinau. Nachdem die Catharinauer Bläsergruppe ein Ständchen gespielt hatte, nahm Norbert Stöttler, als Organisator der Tour, die Gruppe mit auf eine geschichtliche Reise durch Catharinau und deren Nachbardörfer. Gestartet wurde am alten Friedhof, der vermutlich den meisten Mitwanderern bisher unbekannt gewesen sein dürfte. Die Wanderung ging abwechslungsreich weiter durch das Oberdorf, über "Zwischen dem Dorfe" ins Unterdorf. An verschiedenen Punkten wurde Geschichtliches und Amüsantes geteilt.

Vor dem Ortsausgang im Unterdorf empfing die interessierten Wanderer Heiko Dudda, Geschäftsführer der Agrargenossenschaft Catharinau. Hier war einiges Interessantes über Catharinaus größten Betrieb zu erfahren. Über einen kurzen Abstecher an die Saalebrücke durften wir Silvia Necke als Vertreterin des Hasela 1305 e.V. begrüßen, die uns in die Geschichte des Haseler Vereins einführte. Weiter ging es zum Dreiherrenstein, dem alten Grenzstein zwischen dem Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt und den Herzogtümern Sachsen-Meiningen und Sachsen-Altenburg, an dem uns Dagmar Müller etwas zu unserem

Nachbardorf Kolkwitz und den Aktionen zu deren 950 Jahrfeier erzählte. Roland Kolditz, ausgestattet mit einer genauen Flurkarte, konnte spätestens hier viele der alten Flurnamen zum Besten geben, wie zum Beispiel die Gutsche oder die Viehtrebe. Entlang der Catharinauer Grenze zu Kolkwitz folgte nun im Wald ein steiler Anstieg, an dessen Ende sich ein schöner Blick auf das im Tal liegende Naundorf bot. Dort wurde die Wandergruppe vom ortsansässigen Jagdpächter Sandy Hanisch, Marion Müller aus Naundorf sowie Klaus Engelmann aus Langenschade begrüßt. Die Gäste gaben Wissenswertes vom Wildbesatz und aus der Geschichte der Nachbarorte zum Besten.

Die Wanderung ging weiter auf dem Kammweg nahe der Grenze zu Langenschade. Ein kurzer Abstecher von der Höhe beim Königsgrund gab eine weitere Überraschungspreis. Gunther Möller und Roland Kolditz stellten ein Herzensprojekt vor. Auf einer ehemaligen Brandfläche von 2019 wurde der alte Hochsitz ("Schölers Höhe") liebevoll restauriert und im Zuge des Festjahres der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Nach einer kleinen Stärkung mit frischen Knackwürsten, Fettbrot und Getränken wurde feierlich eine Buche durch die beiden Initiatoren des Projektes gepflanzt. "Möge der als „GuRo-Buche“ getaufte Baum für viele zum Verweilen oder Tanzen einladen." sagte Gunther Möller. Als Wunsch gab er auch mit: "Lasst uns alle darauf achten, dass hier alles gut in Schuss bleibt und es nicht mutwillig beschädigt wird". Ein Dank geht an die Waldbesitzer, die dieses Projekt auf privatem Grund möglich machen. Während eines Ständchens von den Catharinauer Bläsern aus der Kanzel des Hochsitzes wurden auch noch Luftaufnahmen von der Einweihung gemacht.

Gestärkt führte der Weg weiter zur "Pfaffann", wo auch schon Vertreter der nächsten Nachbarorte aus Schlosskulm und Preilipp auf die Wanderer warteten. Heinz Wohlfarth aus Oberpreilipp wurde für sein Engagement für die Errichtung und Pflege der Rastplätze u.a. auch an der Pfaffann gedankt. Udo Müller konnte ein paar Anekdoten aus Schloßkulm preisgeben und verriet, dass dieser Nachbarort etwas "jünger" ist als die meisten Orte, die gerade 950 Jahre Ersterwähnung feiern. Ortsbürgermeister Thomas Hahn aus Oberpreilipp erzählte vom Engagement der Preilipper Dörfer.

Am nächsten Halt entlang der Gemarkungsgrenze zu Cumbach gab Bernd Krauß von den Marienurmfreunden einen kurzen geschichtlichen Abriss seines Ortes zum Besten. Mit reichlich Verspätung, geschuldet den vielen interessanten Überraschungen und der großen Teilnehmerzahl, folgte nun der steile Abstieg entlang der Cumbacher Grenze zum Flursteinweg. Nahe des "Oberen Sees" warteten bereits historisch uniformierte Wachen zusammen mit Ralf Thun von der Arbeitsgemeinschaft Heimatpflege auf die Gesellschaft, um eine historische Grenzstehle entlang des Saaleradweges einzuweihen. Ralf Thun betonte in einer kleinen Rede, wie wichtig die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen ist, um die Geschichte unserer schönen Region weiter zu erforschen. Steffen Heinzemann als Vertreter der Stadt Rudolstadt richtete auch Grüße vom Rudolstädter Bürgermeister Jörg Reichl aus und bekräftigte die Freundschaft zum Nachbarort Catharinau.

Von den über 100 Teilnehmern am Start nutzen spätestens jetzt einige die Abkürzung über den Flursteinweg nach Catharinau. Ein harter Kern von mehr als 50 Personen beendete die Runde über einen Abstieg zur Saale, um dort noch alte Grenzsteine anzusehen. Der Aufstieg erfolgte direkt bis zum Ortseingangsschild von Catharinau und nun waren es nur noch wenige Meter bis zum Dorfplatz, wo schon der Heimatverein mit kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen, sowie Leckereien vom Rost zum traditionellen Brunnenfest auf die Gäste wartete. Gut 6 Stunden nach dem Start konnten dort nun die Teilnehmer zufrieden bei Kaiserwetter rasten.

Ein großer Dank geht an alle Gäste und Vertreter der Nachbarorte, die sich vorbereiteten und Interessantes zu Ihrem Ort oder Ihrer Organisation vortrugen. Ein Dank auch allen, die Bierkisten schleppten, Essen und Getränke spendeten, Fettbrote schmierten, ... –

Es sind so viele Personen und auch kleine Dinge nötig, um so ein Ereignis auf die Beine zu stellen. Danke an alle, die diesen Catharinauer Tag zu etwas sehr Besonderem machten.

Weiter geht es im Festjahr in Catharinau am 02. Juni mit dem Festgottesdienst zum Einläuten der Festwoche. Das große Familienfest mit anschließender Abendveranstaltung findet dann am Samstag, den 08. Juni statt.





## Uhlstädter Sportverein e.V.

### Heineparklauf 2024

Der Laufclub Rudolstadt lud in diesem Jahr zum 29. Heineparklauf ein. Trotz der recht schmutzigen Wetterverhältnisse, motivierten sich drei Uhlstädter-Läufer, an den Start zu gehen.

Erneut auf der 3Km-Distanz unterwegs waren Franz Bodinger und Nicklas Knierim. Mit einer Zeit von 00:16:12 lief Franz Bodinger über die Ziellinie. Nicklas Knierim kam nach einem Lauf in den Top 5, mit einer Zeit von 00:13:15 ins Ziel und erreichte damit einen undankbaren aber dennoch guten 4. Platz in der Gesamtwertung. Ebenfalls auf der 3Km-Strecke unterwegs war Adrian Hocke, der seinen Debüt-Lauf nach einer Zeit von 00:16:04 beendete.

Wir gratulieren allen Teilnehmern ganz herzlich für die Teilnahme und den gezeigten Leistungen. Wir danken allen Unterstützern des Uhlstädter-Laufteams und dem LCR Rudolstadt e.V. für eine weitere tolle Veranstaltung, die trotz regnerischer Wetterverhältnisse für lachende Gesichter gesorgt hat.

Patrick Patze  
Uhlstädter Sportverein e.V.



## Verein „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V.

### Frühlingserwachen in Zeutsch mit zahlreichen Veranstaltungen

Am 24.März 2024 war es wieder einmal so weit. Der Verein „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V. hatte zum Kaffeeklatsch eingeladen und zahlreiche Gäste aus Zeutsch und den umliegenden Nachbargemeinden waren erschienen, um den Ausführungen von Gunther Linke zu lauschen. Er hatte „als Altstädter“ ein Programm vorbereitet zum Thema „Im Märzen der Bauer...“ mit Gedichten und Texten zum Thema „Frühling“. Natürlich, aus Rudolstadt kommend, von Anton Sommer und Waldemar Klinghammer und eigenen Beiträgen. Es war ein schöner Nachmittag bei dem Kaffee und Kuchen, gebacken nach alten Rezepten aus dem 17.Jahrhundert, nicht fehlen durften.





Nach dem Vortrag wartete noch eine Überraschung in der Heimatstube. Helga Schweinitz und Irma Liebezeit überreichten den Vereinsmitgliedern ein Bild vom Zeutscher Schloss. Dieses wurde gemalt von Irma Liebezeit. Wir, die Mitglieder des Vereins „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V. haben uns sehr über dieses Geschenk gefreut und werden auch einen würdigen Platz in unseren Vereinsräumen dafür finden. Ein herzliches Dankeschön an Helga Schweinitz und Irma Liebezeit.



An diesem Nachmittag wurde auch das von unserem Vereinsmitglied Gudrun Sömmmer geschriebene Kinderbuch vorgestellt und die Gäste hatten die Möglichkeit dieses zu erwerben. Nach Besichtigung der Heimatstube, des Schulmuseums und interessanten Gesprächen ging dieser schöne Nachmittag viel zu schnell zu Ende.

Kurze Zeit später, am 04. April 2024, hatte sich die Kahlaer Wandergruppe zu einem Besuch angemeldet. Sie kamen „auf Schusters Rappen“ von Orlamünde über Winzerla nach Zeutsch und wurden in den Vereinsräumen herzlich begrüßt. Während des Kaffeetrinkens erhielten die Wanderer einen Einblick in die Geschichte unseres Ortes und erfuhren Interessantes über das Leben der Christiane Eleonore von Zeutsch und unseren Verein. Auch ein Besuch der Heimatstube und des Schulmuseums standen auf dem Programm. Mit vielen neuen Eindrücken ging's mit der Bahn zurück über Orlamünde nach Kahla.



Am 12. April 2024 veranstaltete der Verein noch einen Vortrag mit Bildern von „Zeutsch und seinen Bewohnern“. Gezeigt wurden Aufnahmen von Ereignissen, Veranstaltungen und Veränderungen unseres Ortes in den letzten 30 Jahren. Die positive Resonanz der zahlreichen Gäste macht Lust auf weitere Vorträge. Bilder und Themen sind genügend vorhanden.

Verein „Christiane Eleonore von Zeutsch“ e.V.

## Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

### Kinderfest in Kolkwitz

**Am Sonntag 2. Juni in Kolkwitz ab 14 Uhr auf dem Sportplatz**

Neben Spiel & Spaß für die kleinen Gäste, wie Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderschminken und Wasserspiele, gibt es für die Eltern und Großeltern Kaffee & Kuchen, Herzhaftes und erfrischende Getränke.

**Wir freuen uns auf Euch!**



### Heimatverein Heilingen- Röbschütz e.V.

## Sommerfest 2024 Fest der Vereine

Der Heimatverein Heilingen-Röbschütz e.V.

und die Freunde der Lindenklause

laden ein am

**15.06.2024 um 14:30 Uhr**

auf dem Sportplatz

Euch erwartet ein  
buntes Familienprogramm mit  
Hüpfburg, Kinderschminken  
und tollen Spielen.

Für die Unterhaltung sorgen:

- \* die Engerdaer Musikanten vom Musikverein Neusitz
- \* Die Tanzgruppe Honey Bees des OCV
- \* Der Männerchor Concordia

\* Ab 20.00 Uhr ist Partytime mit DJ Mink

Für den Hunger und den Durst  
gibts Kaffee, Kuchen,  
kühle Getränke und ne Wurst



## Freundeskreis Luisenturm e.V. Kleinkochberg

### Herzliche Einladung zum Fest der 1000 Lichter am Luisenturm

vom 21. bis 23. Juni 2024

#### Freitag 21. Juni 2024

Ab 22.00 Uhr Disco-Nacht mit **DJ-Sepp**

#### Samstag 22. Juni 2024

Ab 21.00 Uhr Große Rock- und Tanzparty mit der Band **Zeitlos**

#### Sonntag 23. Juni 2024

von 14.00 Uhr Fest der Blasmusik mit den **Rödelwitzer Musikanten** und der **Blaskapelle DKM**, einem **Kinderfest** und bei gutem Wetter Start eines **Heißluftballons**.



## Der Club 1083 Weißen e.V.

### Strandfest in Weißen

#### Samstag, 29. Juni 2024 „Sportplatz Weißen“

**13:00 Uhr:** Fußballturnier um den Weißenburg-Cup mit **Neuer und Innovativer AIR-PITCH Fußball - Arena** (gespielt wird 5 gegen 5)

Kaffee und Kuchen am Nachmittag!

Großes Kinderfest mit Hüpfburg, Schminken, Pool's und dem Verein die „Kienbergwichtel“ dazu Musik mit den Scholli's am Nachmittag

**20:00 Uhr: Mega Party mit der „Rhöner Gaudi Partyband“**

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt!  
(Der Rost brennt!)

Es lädt ein der Club 1083 Weißen e.V.

## Kirchliche Nachrichten

### Pfarramt Heilingen-Uhlstädt

#### Die Evangelischen Kirchengemeinden

- Schmieden • Engerda • Rödelwitz • Partschefeld •
- Dorndorf • Weißen • Weißbach • Heilingen • Uhlstädt •
- Beutelsdorf • Zeutsch • Niederkrossen

Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Tel.: 03 67 42 / 62 414 und 0171 / 6219 000

Mail: michael.thiel@ekmd.de

### Monatsspruch für Juni 2024

*Fürchtet euch nicht, steht fest und seht zu, was für ein Heil der HERR heute an euch tun wird.*

2. Mose 14,13

Samstag 01.06.	14:00 Uhr	KONFIRMATION in Engerda
Sonntag 02.06.	Gottesdienste um	
	08:45 Uhr	in Niederkrossen
	10:00 Uhr	in Zeutsch
	14:00 Uhr	in Engerda
	17:00 Uhr	in Heilingen
Samstag 08.06.	14:00 Uhr	KONFIRMATION in Weißbach
Sonntag 09.06.	08:30 Uhr	Gottesdienst in Schmieden
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Uhlstädt
	13:00 Uhr	Gottesdienst in Weißen
	17:00 Uhr	Gottesdienst in Dorndorf
Samstag 15.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg, Pflegebereich
Sonntag 16.06.	14:00 Uhr	Gottesdienst auf dem SCHAUFEN- FORST bei Rödelwitz. Für anschließende Verpflegung ist gesorgt.
Montag 17.06.	19:00 Uhr	Gesprächskreis „Gott und die Welt“ in Uhlstädt
Sonntag 23.06	10:00 Uhr	Gottesdienst in Engerda
	14:00 Uhr	Gottesdienst in Heilingen
	17:00 Uhr	Gottesdienst in Beutelsdorf
	18:00 Uhr	Konzert zum Thüringer Orgel- sommer in Zeutsch. Paolo Oreni, Mailand – Orgel, Kathleen Lang, Leipzig und Tilman Reinhardt, Waltershausen – beide Tromba marina; Werke von Bach, Scarlat- ti, Oreni u.a. Eintritt: 12,00€
Sonntag 30.06.	Gottesdienste um	
	08:30 Uhr	in Partschefeld
	10:00 Uhr	in Uhlstädt
	13:00 Uhr	in Weißen
	14:00 Uhr	In Weißbach
Sonntag 07.07.	Gottesdienste um	
	08:45 Uhr	in Niederkrossen
	10:00 Uhr	in Zeutsch
	14:00 Uhr	in Engerda
	17:00 Uhr	in Heilingen

## Evang. - Luth. Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz und Kirchengemeinde Langenschade

### Veranstaltungsplanung Juni 2024

#### Pfarrerin Bärbel Hertel

Kirchstr. 1, 07407 Kirchhasel

Tel.: 03672/4887411, Fax: 03672/4887410, Handy: 0170/4834253

E-Mail: baerbel.hertel@ekmd.de

#### Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte

Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz:

Lutz Kürsten, Untercatharinou 34, 07407 Catharinou

Tel.: 03672/410399, 0160/2871513

E-Mail: lutz.kuersten@web.de

Kirchengemeinde Langenschade:

z.Z. Bärbel Hertel, Pfarrerin

### Gottesdienste und Andachten

#### Sonntag, 2. Juni

10.00 Uhr Catharinou: **Familiengottesdienst zum Ortsjubiläum**

#### Sonntag, 9. Juni

10.00 Uhr Catharinou: Andacht zur 950 Jahrfeier **im Festzelt**

14.00 Uhr Etzelbach

#### Sonnabend, 15. Juni

18.00 Uhr Langenschade: **Orgel plus...**

Orgelandacht mit anschließendem Beisammensein

Organist: Tobias Beleites



**Sonntag, 16. Juni**

16.00 Uhr Kirchhasel: „Ab in die Ferien“  
Familiengottesdienst und Gemeindefest im Pfarrgarten (bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt)

**Sonntag, 23. Juni**

09.00 Uhr Kolkwitz  
10.30 Uhr Großkochberg

**Sonntag, 30. Juni**

10.00 Uhr Kirchhasel

### Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Pfarrhaus Kirchhasel

#### Christenlehre für Kinder der Klassen 1-3

Dienstag, 4. Juni, 16.00 - 17.30 Uhr



#### Flotte Fische - Kinder der Klassen 4-6

Freitag, 7. Juni, 16.00 - 17.30 Uhr

#### Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 6. Juni **nur Klasse 7**  
jeweils 16.00 - 18.00 Uhr



### Veranstaltungen in der Kirche Catharinau im Rahmen der Festwoche zur 950 Jahrfeier

#### Familiengottesdienst zur Eröffnung der Festwoche:

Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr

#### Konzert mit ANT:

Sonntag, 2. Juni, 15.00 Uhr

#### Chronikabend: Dienstag, 4. Juni, 18.00 Uhr

Die Vorbereitungsgruppe gibt interessante Einblicke in vergangene Zeiten und stellt manche Episoden vor. Im Anschluss können in einer kleinen Ausstellung historische Dokumente und Gegenstände besichtigt werden.

## Kirchengemeinde Teichweiden

### Andacht zum Johannistag in Teichweiden

Traditionell feiert die Kirchengemeinde Teichweiden am 24. Juni das christliche Mitsommerfest. Es erinnert an die Geburt Johannes dem Täufer, der als Prophet und Vorbote von Jesus geehrt wird. Seine Geburt wird genau ein halbes Jahr vor Christi Geburt am Heiligen Abend gefeiert.

Mit Musik und Kinderprogramm, Bratspezialitäten und dem Johannisfeuer lädt die Kirchengemeinde zum Verweilen auf dem Dorfplatz ein.

Beginn Gottesdienst 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz



## Wissenswertes



### 30 Jahre Saaleradweg und der Griff zu den Sternen

#### Auf dem Weg zum ADFC-Qualitätsradweg

Seit 30 Jahren verbindet der Saaleradweg die drei Bundesländer Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt auf über 400 Kilometern Länge und ist damit ein Symbol der deutschen Wiedervereinigung. Mit etlichen Veranstaltungen wollen die Radweginitiatoren den Radweg noch bekannter machen. Ein besonderes Augenmerk im Jubiläumsjahr ist der Klassifizierung des Saaleradweges gewidmet. Gemeinsam mit den Anrainerkommunen soll das Niveau auf eine höhere Qualität gehoben werden.

Ein bunter Strauß verschiedenster Veranstaltungen verteilt über die Radsaison lenkt den Fokus auf das Jubiläumsjahr „30 Jahre Erlebnis Saaleradweg“ und wird damit die Bekanntheit des Saaleradweges weiter zu erhöhen:

- Bloggerkooperation (erfolgt)
- ADFC Radreisemesse Siegburg (erfolgt)
- Handgemacht-Tage 04./05.05. (Hof)
- Jubiläumsveranstaltung mit Aktionen entlang des Saaleradweges im Hofer Land 09.06. (Schwarzenbach, Landkreis Hof)
- Ein Tag im Paradies (Jena)

- Fachveranstaltung anlässlich des OSV Tourismusbarometer am 28.08. (Bad Dürrenberg)
- Radaktionstag Landesgartenschau Bad Dürrenberg
- Neuauflage der Saaleradweg-Broschüre im Jubiläumsjahr
- Abradeln im September/ Oktober mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft

Eine bereits im September 2023 vorgelegte Analyse des ADFC identifiziert die Möglichkeiten zur Qualitätssteigerung. Bis zum September 2024 sollen die ersten Schwachstellen behoben werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Beschilderung. Ausgeblichene, beschädigte oder verschmutzte Wegweiser müssen ersetzt oder gereinigt werden. Auch Hindernisse wie beispielsweise Poller sollen auf Ihre Notwendigkeit hin geprüft und bestenfalls zurückgebaut oder zumindest normgerecht gekennzeichnet werden. Im September erfolgt eine erneute stichprobenartige Überprüfung und gegebenenfalls Auszeichnung des Saaleradweges durch den ADFC als Qualitätsradroute. Angepeilt ist eine Bewertung von mindestens drei Sternen, welche Kennzeichen für solide und durchgängig wanderbare Radwege sind.

### Erfolgsgeschichte deutscher Vereinigung

Bis zum Fall der Mauer vor nunmehr 35 Jahren verschwand die im Fichtelgebirge entspringende Saale nach ca. 30 Kilometern hinter dem Eisernen Vorhang. Kaum war die innerdeutsche Grenze gefallen, ergriff der damalige Hofer Oberbürgermeister Dieter Döhla die Initiative für einen Radfernweg entlang des vielbesungenen Flusses von der Quelle bis zur Mündung in die Elbe einzurichten und zu vermarkten. Am 6. Mai 1994 wurde der Radweg dann im Rahmen der Landesgartenschau in Hof der Öffentlichkeit übergeben. Im Jahr 2014 wurde die interkommunale Zusammenarbeit nach einer langen Phase der Neuordnung mit der Gründung des Saaleradweg e.V. auf eine solidere und arbeitsfähigere Grundlage gestellt. Der Verein zählt derzeit 17 aktive Mitglieder aus Bayern, Thüringen und Sachsen-Anhalt - nahezu alle Landkreise und kreisfreien Städte entlang des Saaleradweges. Seit der Gründung des Vereins wurden zahlreiche Maßnahmen zur Bewerbung des Radweges umgesetzt, welche die Vermarktung intensiviert und so die Bekanntheit des beliebten Fernradweges, der auch Bestandteil der D-Route 11 ist, erhöht haben. Seit 2023 übernimmt die Saale-Unstrut Tourismus GmbH die Geschäftsbesorgung des Saaleradweg e.V., wodurch Synergien noch besser genutzt und die Entwicklung des Saaleradweges wirksamer vorangetrieben werden kann.

### Ein Radweg und tausend Überraschungen

Der Saaleradweg ist einer der reizvollsten und zugleich abwechslungsreichsten Flussradwege Deutschlands. Von der Saalequelle im Fichtelgebirge über Saalfeld, Rudolstadt, Jena, Naumburg, Bad Dürrenberg und Halle bis nach Barby an der Elbe entdecken Radfahrer die Faszination einer über Jahrhunderte gewachsene Kulturlandschaft. Durch bergige Landschaften mit Wäldern, Schluchten und den großen Stauseen des Thüringer Meers windet sich der Saaleradweg. Auch deshalb ist er zwischen Zell und Saalfeld aus sportlicher Sicht etwas anspruchsvoller. Dafür zeigt sich der Radweg im weiteren Verlauf von seiner schönsten Seite. Ab Saalfeld gilt er mit wenigen kleinen Erhebungen auch als familienfreundlich.

### Entdeckungen am Wegesrand

Auf Hügeln und Hängen thronen Schlösser, Burgen und Ruinen in einer Dichte, die in Deutschland ihresgleichen sucht. Die heute idyllisch wirkenden Burgen wachten im Mittelalter über den Grenzfluss und die Handelswege zu ihren Füßen. Die Dornburger Schlösser der Saale werden auch als „Balkon Thüringens“ bezeichnet und zogen schon Goethe in ihren Bann.

Doch es gibt noch mehr zu entdecken: Neben dem bayrischen Genusort Hof, reizvollen kleinen Städten wie Rudolstadt und Saalfeld laden die Erlebniswelt Feengrotten und die Porzellanwelten auf der Leuchtenburg bei Kahla ebenso zu einem Besuch ein wie die Gradierwerke zur Salzgewinnung in Bad Kösen und Bad Dürrenberg. Das Salzstädtchen Bad Dürrenberg ist im Jubiläumsjahr noch dazu Gastgeber der 5. Landesgartenschau Sachsen-Anhalts und hat sein Saaleufer auf bewundernswerte Weise mit dem Gradierwerk verbunden.

Auch die quirlige Universitäts- und Lichtstadt Jena, die malerisch zwischen Kalkfelsen und dem Saaletal gelegen ist, begeistert

nicht nur Wissenschaftler aus aller Welt, sondern auch Radreisende auf dem Saaleradweg. Genießer freuen sich auf die edlen Weine aus Europas nördlichem Qualitätsweinanbaugebiet Saale-Unstrut, das sich rund um Naumburg erstreckt - bekannt durch den Dom und die weltbekanntesten Stifterfiguren, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen.

Ab dem Streckenabschnitt von Naumburg über die Händelstadt Halle in Richtung Mündung windet sich die Saale durch ein immer breiteres, flaches Tal. Auch hier werden die Talhänge von manch alter Festung gekrönt. So zum Beispiel durch das malerische Schloss Bernburg mit seinem Eulenspiegelurm - auch als „Krone Anhalts“ bekannt. Die letzte Etappe klingt mit einer geruh-samen Fahrt durch Wiesen und Auen beim Städtchen Barby aus, wo die Saale schließlich in die Elbe mündet.

Über die Social Media Kanäle Facebook (<https://www.facebook.com/saaleradweg.official>) und Instagram (<https://www.instagram.com/saaleradweg.official>) wird zu Veranstaltungen und Aktionen berichtet.

Saaleradweg e.V.

[www.saaleradweg.de](http://www.saaleradweg.de)

## Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: [post@wittich-langewiesen.de](mailto:post@wittich-langewiesen.de)